

Michal Kesl und Fabian Holzmeier in Mittelhessen

Kesl wird Siebter in der Gesamtwertung

Im Mittelhessischen Lollar unweit von Gießen fand am Wochenende drei sehr gut organisierte Rennen mit einer Gesamtwertung statt, an der Michal Kesl und Fabian Holzmeier vom Team Mangertseder teilnahmen. Maxi Hornung, der ebenfalls gemeldet war, konnte wegen seiner Verletzung nicht starten. Zunächst stand ein Zeitfahren auf einer schweren Strecke auf dem Programm. Nach 11,5 km kam Kesl in einer Zeit von 18.01 Minuten mit 50 Sekunden Rückstand auf den Sieger auf Platz sieben, Holzmeier kam mit 1.19 Minuten Rückstand auf Platz 16. Zur Ehrenrettung der beiden ist allerdings anzumerken, daß beide mit ihrem Straßenrad unterwegs waren und kein Zeitfahrmaterial zur Verfügung hatten. Am Samstagabend wurde die zweite Etappe ausgetragen, ein Rundstreckenrennen auf einer 2,5 km langen Runde, die 25mal zu absolvieren war. Zwei Vierergruppen konnten sich schon frühzeitig absetzen und das Feld spekulierte darauf, daß diese wieder eingeholt würden. Dem war aber nicht so. Fabian Holzmeier wurde Sechster im Sprint des Hauptfeldes und kam am Ende auf Platz 14, Kesl fuhr als 19. über den Zielstrich. Das abschließende Rundstreckenrennen am Sonntag über 13 Runden zu 8,5 km wurde zu einem regelrechten Ausscheidungsfahren, dem 2 Runden vor Schluß auch Holzmeier zum Opfer fiel. Ein 2km langer steiler Anstieg verlangte bei hohen Temperaturen den Fahrern alles ab. Michal Kesl konnte diese schwere Etappe als 14. beenden In der Gesamtwertung wurde er hervorragender 7., Holzmeier kam auf Platz 16. Gewonnen hat die 3-Etappenfahrt Holger Sievers, Ex Lamonta Profi aus Wiedenbrück.

Toni Hornung
07.05.2010